

FRANKFURT Festhalle**4. "Hessentag"****16.12.2009****PLS / BV**

Veranstalter : Frankf.Turnierst.Schw.Gelb e.V 6503518 in Verbindung mit ESCON-Marketing International GmbH, Europa-Allee 12, 49685 Emstek und dem Hessischen Reit- und Fahrverband

Nennungsschluss: 17.11.2009

Nennungen an:

Hessischer Reit- und Fahrverband

Wilhelmstr. 24

35683 Dillenburg

Tel.: 02771 803412

Fax: 02771 803420

anja.schaefer@hrfv.de

Parcourschef/in: Georg-Christoph Boedicker; Hans-Werner Sattler**Turnierleitung:** Dr. Kaspar Funke; Hans-Jochen Helweg**Vorläufige ZE**

Mi.: 40,41,42a,44,48,43,45,42b,46,47

Platzgrößen: Festhalle Frankfurt Reitbahn 28x65m Sand, Vorb.Halle 30x65m Sand

NAVI-Adresse der Turnierplatzes: Festhalle Frankfurt, Ludwig-Erhard-Anlage 1, 60327 Frankfurt/Main.**Besondere Bestimmungen**

- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Verrechnungsscheck beizufügen, bzw. werden bei Nennung "Online" durch Lastschriftverfahren abgebucht.
- Boxen für Teilnehmer des Hessentags (Prfg. 40-48) können von Dienstag, 17.00 Uhr, bis Mittwoch, 22.00 Uhr zum Preis von 60,00 € (Stroh und Heu extra) zur Verfügung gestellt werden.
- Der Veranstalter behält sich vor, für einzelne Prüfungen Wildcards zu vergeben.
- Teilnehmerbändchen gelten nur für den Hessentag.

Teilnehmerkreis

gem. Prüfungstext

40. Dressurprüfung Kl. S* (E + 2500,00 € ZP)****- Grand Prix de Dressage**

(500,400,350,300,250,200,175,2x125,75,--)

Pferde: 8j.+ält.

Teiln.: Die 10 besten Reiter/Senioren der HM 2009 mit je einem Pferd

Ausr. 70 Richtv: 402,B; Aufgabe: Grand Prix

Nenngeld: 14,00 Startgeld: 20,00; SF: W

41. Stilspringprüfung Kl.M (E + 2000,00 € ZP)****Preis der Dieter-Hofmann-Stiftung****Finale I**

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Startberechtigt sind die 20 punktbesten Reiter aus den Qualifikationen. Fallen qualifizierte Reiter aus, so rücken die nächsten punktbesten Reiter nach.

Ausr. 70 Richtv: 520,3a

Nenngeld: 14,00 Startgeld: 20,00; SF: I

42. Springprf. Kl.S m.Siegerrunde (E + 4000,00 € ZP)****Indoor-Championat der hessischen Springreiter**

(1000,850,750,550,400,250,2x100,--)

Pferde: 7j.+ält.

Teiln.: Um einen Startplatz können sich bis zum **10.11.2009** die 17 punktbesten Reiter der Hessischen Meisterschaft der Reiter/Senioren 2009 mit je einem Pferd bewerben. Auffüllen bis zu einer maximalen Teilnehmerzahl von 20 durch den HRFV.

Die beiden erstplatzierten Reiter erhalten Startberechtigung für LP 1 und 4 (International) mit der Möglichkeit, sich für den Großen Preis zu qualifizieren.

Ausr. 70 Richtv: 533,a . In der Siegerrunde, die am Abend stattfindet, sind alle strafpunktfreien Teilnehmer (mind.aber 8 Paare) startberechtigt. Startfolge in der Siegerrunde wie im Umlauf. Nenngeld: 14,00 Startgeld: 20,00; SF: S

43. Springprüfung Kl.L über Naturhindernisse (E + 500,00 € ZP)

USG-Indoor-Cross-Country

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Pferde-Reiterpaare mit Medaillengewinn bei der HM-Vielseitigkeit-Einzelwertung aller Altersklassen im Jahre 2009. Dazu hessische Paare, die im Jahre 2009 teilgenommen haben an einer DM-Vielseitigkeit, an der DM-Mannschaften, am Bundeswettkampf oder an der EM der Ländlichen Vielseitigkeitsreiter. Wenn das Pferd nicht mehr zur Verfügung steht, kann der HRFV-Vielseitigkeitsausschuss auf Antrag den Start mit einem anderen Pferd zulassen.

Ausr. 70 Richtv: 501,A.1

Einsatz: 19,00; SF: E

44. Dressurprüfung Kl.A (E + 300,00 € ZP)

für Mannschaften - Quadrille

(75,60,50,45,2x35,--)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK 3-6. Je 1 Mannschaft (4 Reiter) der beiden besten Vereine der Mannschaftsdressur des Komb. Mannschaftswettkampfes KHW in Oberkaufungen am 01.03.09. Dazu je 1 Mannschaft (4 Reiter) der 4 besten Vereine der Mannschaftsdressur des Komb. Mannschaftswettkampfes HN in Oberursel-Bommersheim am 01.03.09.

Ausr. 70 Richtv: 402,A; Aufgabe Quadrille in Anlehnung an die Anforderungen der Kl. A gem. Aufgabenheft 2008, S. 116 u. 117. **Dauer 5-6 Minuten.** Viereck 20x40, auswendig oder gelesen oder gepfiffen.

Eigene Musik auf CD, Kleidung gem. § 68 LPO

Einsatz: 13,00 fällig bei Startmeldung; SF: ausgelost

Einsatz je Mannschaft

45. Reiter-WB (E)

LINSENHOFF - FÖRDERPREIS

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.96-01 LK 0, die eine Starterlaubnis ihres Kreisreiterbundes erhalten haben. KRB Wiesbaden-Main-Taunus **3 Reiter.** KRB Kassel, Waldeck-Frankenberg, Schwalm-Eder, Marburg-Biedenkopf, Lahn-Dill, Oberhessen-Mitte, Vogelsberg, Main-Kinzigtal, Wetterau, Offenbach, Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau und Bergstraße je **2 Reiter.** Kreisreiterbünde Werra-Meißner, Hersfeld-Rotenburg, Fulda, Lahn-Taunus und Odenwald je **1 Reiter.** Je Teilnehmer 1 Startplatz.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO , Teil II 2.1.2.28 .

Einsatz: 6,00; SF: ausgelost

46. Stilspringprüfung Kl.M /Pferdewechsel (E + 1000,00 € ZP)**

Preis der Dieter-Hofmann-Stiftung

Finale II

(400,300,200,100,--)

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.: Startberechtigt sind die 4 punktbesten Reiter aus den Qualifikationen und dem Finale I mit einem Pferd, das im Finale I eingesetzt gewesen sein muss. Dafür werden im Finale I Punkte analog den Qualifikationen vergeben und mit dem Faktor 2 multipliziert. Diese werden mit den Punkten der 3 besten Qualifikationen des jeweiligen Reiters addiert.

Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Punktzahl aus Finale I.

Für die Platzierung werden die Wertnoten der beiden Ritte eines jeden Reiters addiert. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Punktzahl aus der Summe der 3 besten

Qualifikationen und dem Finale I.

Die Reiter stellen den Veranstalter von Schadenersatzansprüchen frei - insbesondere auch von Schadenersatzansprüchen des Pferdeeigentümers.

Ausr. 70 Richtv: 520,3a .

Förderpreis der Dieter-Hofmann-Stiftung

6.500,00 € den Reitern als Ausbildungsförderung (3.000,2.000,1.000,500,--). Dazu Gold-, Silber sowie Bronzemedaille und Urkunden der Dieter-Hofmann-Stiftung.

Einsatz: 24,00 fällig bei Startmeldung;

SF: Zunächst startet jeder Reiter sein eigenes Pferd. Der Punktniedrigste beginnt. Danach startet der an zweiter Stelle rangierende Reiter das Pferd des an dritter Stelle rangierenden Reiters. Danach startet der an dritter Stelle rangierende Reiter das Pferd des an zweiter Stelle rangierenden Reiters. Danach startet der an vierter Stelle rangierende Reiter das Pferd des an erster Stelle rangierenden Reiters. Schließlich startet der an erster Stelle rangierende Reiter das Pferd des an vierter Stelle rangierenden Reiters

47. Teamspringprüfung Kl. L/M/S (E + 1000,00 €)

Pferde: 6j.+ält. (in Kl. S - 7j.+ält.)

Teiln.: Jeder Kreisreiterbund kann ein Team stellen, das aus 3 Reitern besteht. Ein Reiter (Jun/JR, S3,4) reitet ein L-Springen, der nächste (S1-S4) ein M*-Springen und der letzte (S1-S3) ein S*-Springen. Zunächst starten alle L-Reiter, danach alle M*-Reiter usw.

Ausr. 70 Richtv: 501, 1a1 und § 529, 1 Umlauf, Addition der Strafpunkte und der Zeit der Teammitglieder

Einsatz: 24,00 fällig bei Startmeldung; SF: ausgelost

48. Komb. Dre./Spr.-Wettbewerb Kl.E (E)

analog Eignungsprüfung

Finale der Nürnberger-Junioren-Trophy

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Junioren Zugelassen sind die besten 8 Reiter der Halbfinalveranstaltung vom 11.10.2009 in Hanau-Klein-Auheim, Jahrg.91+jün.

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 833,834 analog 830 ff LPO mit unmittelbar folgendem Springen einer Folge von Hindernissen. Bewertung Dressur analog § 404. Sitz und Einwirkung des Teilnehmers beim Springen fließen in die Note mit ein. Strafpunkte für Hindernisfehler etc. gem. § 520.2.; Aufgabe K1 zu dritt

Einsatz: 6,00; VN: 10; SF: L